Kaffeehausnachmittag im Stadtmuseum "Romantik – eine Musik ohne Grenzen" wird verschoben

Aus technischen Gründen muss der Kaffeehausnachmittag "Romantik – eine Musik ohne Grenzen" vom 16. Februar auf Sonntag 16. März, 15 – 17 Uhr verschoben werden. Das Stadtmuseum Bergkamen lädt zu diesem musikalischen Kaffeehausnachmittag herzlich ein und nimmt schon jetzt Anmeldungen für diesen Termin entgegen.



Polina Merkulova (Klavier)

Zwei hervorragende Musikerinnen, Polina Merkulova (Klavier) und Galina Rack (Sopran) präsentieren ein hochkarätiges Programm mit klassischen Liedern. Es spannt den Bogen von Rimsky-Korsakow und Rachmaninov bis hin zur Welt der Lieder und Klavierwerke von Schubert, Schumann, Brahms und anderen.

Polina Merkulova studierte in Riga Musik und ist ausgebildete Konzertpianistin, Klavierlehrerin und Korrepetitorin. Ihre zahlreichen Soloauftritte als Pianistin begannen schon während des Studiums. Später wechselte sie an die Philharmonie Pskow. Seit 2002 in Deutschland, tritt sie in Solokonzerten auf und arbeitet als Korrepetitorin beim Bundeswettbewerb "Jugend

Galina Rack kommt aus Kirgisien



Galina Rack

Galina Rack absolvierte ihre Ausbildung als Gesanglehrerin, Opern- und Konzertsängerin in Frunse (Kirgisien). Nach dem Studium trat sie als Solistin am Konservatorium und in der Philharmonie Taschkent auf. Seit ihrem Umzug nach Deutschland 2005 wirkte sie an mehreren Projekten (u.a. Aalto-Theater Essen, Salonorchester Oberhausen, Romanos Chor) mit.

Eintritt: 7,50 Euro (einschl. 1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen/Torte nach Wahl). Kartenverkauf und -reservierungen nimmt das Stadtmuseum Bergkamen unter 02306/3060210 vor.

Anmeldetermine der weiterführenden Schulen in Bergkamen

Die Anmeldungen zu allen Bergkamener weiterführenden Schulen zum kommenden Schuljahr 2014 / 2015 finden in der Woche von Montag, 24. bis Freitag, 28. Februar, statt.

Die Eltern können ihre Kinder zu folgenden Zeiten an den

Schulen anmelden:

- Städt. Gymnasium: Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr sowie nachmittag Montag bis Mittwoch 17 bis 17.30 Uhr.
- Willy-Brandt-Gesamtschule: vormittags Montag 8 bis 12 Uhr, Dienstag 7 bis 14 Uhr, Mittwoch 8 bis 12 Uhr, Donnerstag 8 bis 14 Uhr; nachmittags Montag 12 bis 17 Uhr und Mittwoch 12 bis 20 Uhr.
- Reiherr-vom-Stein-Realschule: Montag bis Freitag 8.30 bis 12 Uhr sowie Montag von 14 bis 16 Uhr.
- Realschule Oberaden Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr sowie Dienstag und Donnerst 14 bis 16 Uhr.

Anmeldeschein bitte mitbringen

Die Eltern der Viertklässler haben einen Anmeldeschein erhalten, den sie zur Anmeldung an der gewünschten Schule abgeben müssen. Doppelanmeldungen sind somit ausgeschlossen. Weiterhin soll das Zeugnis der Grundschule mit der ausgesprochenen Empfehlung und die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienbuch vorgelegt werden.

Die Anmeldungen zu den 11. Jahrgängen der Willy-Brandt-Gesamtschule und des Städt. Gymnasiums finden zeitgleich statt.

VHS klärt auf: Was bringen

soziale Netzwerke wie Facebook, Google + & Co.

"Soziale Netzwerke - Was sind google+, Twitter, Xing und Facebook und was bringt es mir, mich dort anzumelden?" Antworten auf diese spannende Fragen bringt Expertin Karen Falkenberg in einem VHS-Kurs, der am 26. Februar startet.

Das Internet ist weltweit verfügbar und damit ein ideales Mittel, um mit Freunden, Verwandten, Bekannten oder auch Kunden in Kontakt zu bleiben und zu kommunizieren. Viele sprechen über Facebook, google+, Twitter und Xing. Aber was versteht man eigentlich genau darunter und auch unter dem Sammelbetriff "Social Media"? Welche Plattformen stehen zur Verfügung und was können sie im Einzelnen leisten? Was wird eher im privaten Bereich genutzt und was ist auch beruflich sinnvoll?

Antworten auf diese Fragen liefert Dozentin Karen Falkenberg im Rahmen eines VHS-Kurses ab dem 26. Februar zweimal mittwochsabends im VHS-Gebäude "Treffpunkt".

Freunde im Internet finden

"In diesem Einführungskurs in das Thema Social Media erläutere ich, für wen welche Plattform interessant und nützlich sein kann", sagt Karen Falkenberg. "Es geht darum, wie man wo am besten Freunde finden, Nachrichten senden und empfangen, Informationen und Fotos verteilen oder in Echtzeit kommunizieren kann. Neben dem Nutzen zeige ich aber auch mögliche Gefahren und Stolpersteine dieser Plattformen auf. Wichtig sind in diesem Zusammenhang unter anderem die Regelungen zur Verwendung von Bildern und Urheberrechte. Auch darauf gehe ich in dem Kurs ein."

Dieser Kurs mit Kursnummer 5108 umfasst 8 Unterrichtsstunden

und kostet 18,40 €. Eine vorherige Anmeldung ist zwingend erforderlich. Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.30 − 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 − 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude "Treffpunkt", Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Anmeldung per Telefon ist unter der Rufnummer 02307 / 284952 oder 284954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über vhs.bergkamen.de oder www.bergkamen.de anmelden.

Ev. Männerverein erinnert an die Opfer des Grubenunglücks auf Grimberg 3/4

Am 20. Februar 1946 forderte ein Grubenunglück auf der Zeche Grimberg 3/4 in Weddinghofen den Tod von 405 Bergleuten. In Gedenken an diesen Termin will der Männerverein Weddinghofen in der

Männerrunde am 13. Februar, 19 Uhr, im Martin- Luther Haus das Unglück aus Sicht der betroffenen Familien und der kommunalen Geschichte betrachten.



Trauerfeier für die Opfer

des Grubenunglück am 20. Februar 1946 auf der Zeche Grimberg 3/4 in Weddinghofen.

In einer Gesprächsrunde werden Johannes Schäfers (Chronist des Unglückes), Herbert Korte und Karl — Heinrich Höltkötter schildern, wie sie die damalige Zeit erlebt haben. Als Einstig wird eine Dokumentationsfilm von Detlev Puls, WDR Dortmund, gezeigt.

Zeitzeugen berichten

Viele Familien waren betroffen, in manchen Straßenzügen hatte jede zweite Familie durch das Unglück Angehörige verloren. Die Gesprächsteilnehmer waren Zeitzeugen, nicht direkt durch das Unglück, der letzte Überlebende ist in 2013 verstorben. Sie haben aber in den Familien oder unter den Kollegen und Nachbarn das Unglück miterlebt. Opfer waren somit auch die Angehörigen und Familien. Der Männerverein will angesichts des nahenden Jahrestages ihrer gedenken.

Nähere Informationen zum Grubenunglück gibt es hier.

Enkeltrick-Betrüger geschnappt

Betrüger, die Senioren mit dem sogenannten Enkeltrick abzocken, sind oft schwer zu fassen. Der Polizei hilft da manchmal nur der Kommissar Zufall. Der hat sich am Mittwochabend am Essener Bahnhof wieder von seiner besten Seite gezeigt: Wie die Bundespolizei berichtet, kontrollierten die Beamten am Mittwochabend zwei 17-jährige Polinnen. Nach der Vermutung der Polizisten gehörten sie zur Taschendiebstahlsszene. Das Duo hatte 8000 Euro und diverse Schmuckstücke bei sich. Wie sich später herausstellte, hatten die Beiden das Geld und den Schmuck durch betrügerische "Enkeltricks" ergaunert.

Weil die Frauen keine Ausweise dabei hatten, kamen sie mit auf die Wache, wo die Polizisten ihren Koffer kontrollierten. Der Inhalt: 16 500-Euro-Scheine und Schmuck. Bei der Vernehmung verwickelten sich die Frauen in Widersprüche, die Beamten behielten die Beute.

Im Rahmen erster Ermittlungen stellte sich heraus, dass das Geld und die Schmuckstücke offensichtlich aus einem "Enkeltrick" Betrug im Raum Münster stammten. Die Bundespolizei leitete gegen die beiden 17-Jährigen entsprechende Ermittlungsverfahren ein.

Nachwuchstalente der Musikschule Bergkamen auch beim Landeswettbewerb "Jugend jazzt" erfolgreich

Drei Schülerinnen und Schüler der Musikschule waren am vergangenen Wochenende als Teilnehmer beim Landeswettbewerb "Jugend jazzt" in Dortmund aktiv und erfolgreich.



Nico Wellers (Trompete)
gewann mit dem
Kinderjazzortchester
"UniJAZZitty" beim
Landeswettbewerb in
Dortmund "Jugend jazzt" den
1. Preis.

Nina Dahlmann wurde in der Kategorie "Gesang" mit 19 Punkten ein dritter Preis zuerkannt. Nina Dahlmann, die dem Bergkamener Publikum u.a. durch ihre zahlreichen Soloauftritte mit der Musikschul-BigBand "TripleB" bekannt ist, wird in der Gesangsklasse von Jane Franklin betreut.

Mit Nina Schott, einer Schülerin aus der Saxophonklasse von Philipp Sauer ging eine erst 12jährige Schülerin in diesen Wettbewerb, in dem die Teilnehmer auch improvisatorische Elemente in ihren Vortrag einbauen müssen. Philipp Sauer war mächtig stolz auf sein junges Nachwuchstalent, die mit einer eigens für den Wettbewerb zusammen gestellten Combo musizieren konnte. Nina Schott erreichte ebenfalls einen 3. Preis in der Kategorie Saxophon/Klarinette.

Preis für Nico Wellers und das Kinderjazzorchester "UniJAZZitty"

Nico Wellers, Trompetenschüler der Musikschule ist Mitglied in verschiedenen Ensembles und war mit dem Kinderjazzorchester "UniJAZZitty", einem Jugendjazzorchester, das sich aus

Musikern aus ganz NRW im Alter von 11 bis 17 Jahren zusammensetzt, erfolgreich. Mit der Höchstpunktzahl 25 gab es einen 1. Preis in der Kategorie Jazzorchester. Daneben wurde dem vom Landwirtschaftsverband Westfalen-Lippe geförderten Ensemble noch der DEW21-Förderpreis zuerkannt. Dieser besteht aus einem Auftritt im Dortmunder Jazzclub "Domicil".

Musikschulleiter Werner Ottjes möchte jetzt alle erfolgreichen Wettbewerbsteilnehmer der Musikschule zum diesjährigen Preisträgerkonzert am Dienstag, 11. März um 19, im Foyer der Sparkasse Bergkamen-Bönen einladen. Der Titel der Veranstaltung muss in diesem Jahr damit erweitert werden, so wird es dann heißen "Jugend Musiziert" und "Jugend jazzt".

Sofa steht in Flammen



Die Feuerwehr rückte am Donnerstag wegen eines brennenden Sofas aus.

Fotos: Ulrich Bonke

Wegen eines brennenden Sofas in einer Parterrewohnung in einem Mehrfamilienhaus in der Theodor-Heuss-Straße in Heeren-Werve musste die Feuerwehr am Donnerstagabend, 6. Februar, ausrücken. Die Feuerwehr löschte das Feuer in der Wohnung und schaffte das Sofa aus dem Haus. Eine Person wurde mit Rauchvergiftungen ins Krankenhaus gebracht. Die Ursache für das Feuer war am späten Abend noch unklar.

Diebstahl im Altenheim: Polizei sucht Tatverdächtigen mit Foto

Gleich zweimal kam es im vergangenen September 2013 zu Diebstählen in einem Altenheim an der Hermann-Schmälzger-Straße in Lünen-Brambauer. Bei der letzten Tat wurde der tatverdächtige junge Mann videografiert.



Wer kennt diesen Mann?

Die erste Tat ereignete sich am 03.09.2013. Nur wenige Tage später, am 13.09.2013, kam es zu einem erneuten Diebstahl. In beiden Fällen wurden nur geringfügige Bargeldbeträge erbeutet. Die Polizei geht derzeit davon aus, dass der im Foto gezeigte ca. 20-25 Jahre junge Mann für die Taten verantwortlich ist.

Hinweise bitte an den Kriminaldauerdienst in Dortmund unter der Rufnummer (0231) 132-7441.

Unfall: Fußgängerin in Lünener Stadtmitte von Auto erfasst

Eine Fußgängerin ist am Donnerstagmorgen von einem Auto auf der Kreuzung Parkstraße / Viktoriastraße in Lünen-Mitte erfasst und leicht verletzt worden.

Eine 72-Jährige aus Lünen wollte zur Unfallzeit mit ihrem Hyundai von der Parkstraße in die Viktoriastraße nach links abbiegen. Dabei übersah sie nach ersten Erkenntnissen eine bevorrechtigte 17-jährige Lünerin, die gerade zu Fuß bei Grünlicht die Kreuzung querte. Das Auto erfasste die Jugendliche und verletzte sie leicht. Ein Rettungswagen fuhr sie vorsorglich in ein Krankenhaus.

Einbruch: Zwei Tatverdächtige festgenommen

Die Polizei nahm am Donnerstagmittag in Unna zwei mutmaßliche Einbrecher fest.

Am Donnerstagmittag stellte gegen 12 Uhr eine Hausbewohnerin eines Einfamilienhauses am Wannweg bei ihrer Rückkehr zum Haus einen Einbruch fest. Sofort alarmierte sie die Polizei, die von Zeugen aus der Nachbarschaft Hinweise auf verdächtige Personen erhielt. Im Rahmen der anschließenden Fahndung konnten zwei Personen festgenommen werden. Sie waren vor den Beamtem geflohen und hatten bei ihrer Festnahme Teile der Beute aus dem Einfamilienhaus bei sich.

Die Polizei kontrollierte auch die Häuser im Umfeld dieses Tatortes, konnte aber keine weiteren Einbrüche entdecken. Bei den mutmaßlichen Einbrechern handelt es sich nach ersten Erkenntnissen um zwei 24 und 19 Jahre alte Litauer mit unbekanntem Wohnsitz. Die weiteren Ermittlungen zum Sachverhalt dauern zur Stunde noch an.

Unfall mit einem Kind: Junge überquerte hinter dem Schulbus die Straße

Bei einem Verkehrsunfall auf dem Häuprenweg wurde am Donnerstagmittag ein Kind von einem Pkw angefahren und verletzt. Der 12-jährige Junge überquerte hinter dem Schulbus die Straße.

Am Donnerstag fuhr gegen 13 Uhr eine 45-jährige Bergkamenerin auf dem Häupenweg aus Richtung Töddinghauser Straße in Richtung Schulstraße. Auf der anderen Straßenseite hielt ein Schulbus, hinter dem plötzlich ein 12-jähriger Schüler aus Bergkamen die Straße überquerte. Die Frau konnte nach Mitteilung der Polizei nicht mehr rechtzeitig bremsen und stieß mit dem Jungen zusammen. Der verletzte sich und musste zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Es entstand zudem ein Sachschaden von etwa 3000 Euro.